

## Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma heldforyou GmbH für Verbraucher

### § 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Webshopanbieter (nachfolgend "Anbieter") und dem Kunden (nachfolgend "Kunde") gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Bestellers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

(2) Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Dagegen ist ein Unternehmer eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Eine rechtsfähige Personengesellschaft ist eine Personengesellschaft, die mit der Fähigkeit ausgestattet ist, Rechte zu erwerben und Verbindlichkeiten einzugehen.

### § 2 Vertragsschluss, Bestätigungen und Pflichtinformationen

(1) Über die Internetseite [www.heldforyou.de](http://www.heldforyou.de) bietet der Anbieter bedruckte Klebematten mit Motiven oder Text an (nachfolgend "Produkte").

(2) Der Kunde kann aus dem Sortiment des Anbieters Produkte auswählen und diese über den Button "in den Warenkorb legen" in einem so genannten Warenkorb sammeln. Über den Button "Jetzt kaufen" gibt er einen verbindlichen Antrag zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Vor Abschicken der Bestellung kann der Kunde die Daten jederzeit ändern und einsehen.

(3) Der Anbieter wird die übermittelten Bestellangaben unverzüglich prüfen. Der Vertrag kommt nach erfolgter Prüfung durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Anbieter zustande, welche per E-Mail an die von dem Kunden angegebene E-Mail Adresse versendet wird und in welcher die Bestellung des Kunden und die weiteren Inhalte des geschlossenen Vertrages aufgeführt werden. Der Kunde kann diese Erklärung über die Funktion "Drucken" ausdrucken. Diese E-Mail bestätigt zudem den Zugang der Bestellung.

(4) Grundsätzlich kann der Kunde zwischen dem Bezahlen über Paypal oder Sofortüberweisung über die Klarna GmbH wählen. Wählt der Kunde Paypal als Bezahloption wird der Anbieter die Bestellangaben an den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. in Luxemburg weiterleiten, welcher ebenfalls eine Prüfung durchführt. Wählt der Kunde die Option Sofortüberweisung wird der Anbieter die Bestellangaben an den Zahlungsdienstleister Klarna GmbH / Köln weiterleiten, welcher ebenfalls eine Prüfung durchführt.

(5) Bei beiden Bezahloptionen nimmt der Zahlungsdienstleister dann im Namen des Anbieters den Zahlungsbetrag entgegen, übermittelt die Bestelldaten zurück und informiert den Anbieter über die erfolgte Zahlung. Der Vertrag kommt nach erfolgter Prüfung durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Anbieter zustande, welche per E-Mail an die von dem Kunden angegebene E-Mail Adresse versendet wird und in welcher die Bestellung des Kunden und die weiteren Inhalte des geschlossenen Vertrages aufgeführt werden. Der Kunde kann diese Erklärung über die Funktion "Drucken" ausdrucken. Diese E-Mail bestätigt zudem den Zugang der Bestellung.

### § 3 Lieferung / Warenverfügbarkeit

(1) Bestellt der Kunde einen der Gattung nach beschriebenen Gegenstand, insbesondere hinsichtlich Beschaffenheit, Farbe, Gewicht, Abmessung, Gestaltung, so wird der Anbieter einen Artikel mittlerer Art und Güte liefern.

(2) Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden keine Exemplare des von ihm ausgewählten Produkts verfügbar, so teilt der Anbieter dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung unverzüglich mit. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, sieht der Anbieter von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

(3) Ist das vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Produkt nur vorübergehend nicht verfügbar, teilt der Anbieter dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich in der Auftragsbestätigung mit. Bei einer Lieferungsverzögerung hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten.

(4) Der Versand erfolgt nach dem Zahlungseingang und nach dem Abschluss der Produktion.

(5) Soweit im Bestellprozess nicht anders ausgewiesen, beträgt die Lieferzeit voraussichtlich 3-6 Werktage. Davon entfallen 1-3 Werktage auf die Produktion bzw. das Bedrucken der Klebematten. Weitere 1 bis 3 Werktage entfallen auf die erwartungsgemäße Postlaufzeit. Im Falle großer Mengen oder im Falle eines komplexen Produktionsprozesses verlängert sich die Produktionszeit um einen angemessenen Zeitraum. Der Anbieter weist darauf hin, dass er die Ware über einen Postdienstleister ausliefert und daher auf die Postlaufzeit keinen Einfluss besitzt. Davon ausgenommen kann sich die Lieferzeit für Bestellungen vor Feiertagen (wie beispielsweise Muttertag, Vatertrag, Weihnachten) um einen angemessenen Zeitraum verlängern.

### § 4 Lieferbeschränkungen, Preise und Versandkosten

(1) Lieferungen erfolgen ausschließlich in folgende Länder: Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn. Für sämtliche übrigen Länder besteht eine Lieferbeschränkung, d.h. der Anbieter liefert die Ware nicht dorthin. Möchte der Kunde mit dem Anbieter einen Kaufvertrag abschließen, ist er im Falle einer Lieferbeschränkung für seinen Wohnsitz verpflichtet, die Waren an dem Sitz des Anbieters abzuholen.

(2) Es gelten die jeweiligen Preise zum Zeitpunkt der Bestellung. Alle Preisangaben verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer in Deutschland und inklusive der von dem jeweils gewählten Bezahlsystem erhobenen Gebühr. Handelt es sich um ein befristetes Angebot, wird der Anbieter auf die Dauer der Befristung im Webshop hinweisen.

(3) Für Warenbestellungen, die außerhalb von Deutschland versendet werden sollen, wird die Umsatzsteuer von der im Zielland zuständigen Behörde erhoben. Der Anbieter weist grundsätzlich die Preise inklusive der in Deutschland geltenden Umsatzsteuer aus.

(4) Da die Zollkosten nicht vernünftigerweise im Voraus berechnet werden können, wird der Kunde darauf hingewiesen, dass es sich um eine dem Grunde nach zollpflichtige Bestellung handelt. Der Kunde ist im Einklang mit den Zollgesetzen verpflichtet, die ordnungsgemäße Verzollung der Ware unmittelbar nach dem Grenzübertritt in das Zielland vorzunehmen bzw. zu veranlassen.

(5) Die Versandkosten für Lieferungen in die Bundesrepublik Deutschland sind nicht in den angegebenen Verkaufspreisen enthalten und werden separat im Bestellvorgang angegeben. Die Versandkosten für Lieferungen ins Ausland ergeben sich aus der jeweils gültigen Versandkostenabelle, die unter dem Reiter Versandkosten in unserem Webshop [www.heldforyou-shop.de](http://www.heldforyou-shop.de) eingesehen werden kann.

(6) Der Versand der Ware erfolgt per Deutsche Post AG oder dpd predict.

## § 5 Zahlungsmodalitäten

(1) Grundsätzlich kann der Kunde die Zahlung vornehmen per:

- Paypal
- Sofortweisung

## § 6 Sachmängelgewährleistung, Garantie

(1) Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere nach §§ 434 ff. BGB. Davon abweichend beträgt gegenüber Unternehmern die Gewährleistungsfrist auf vom Anbieter gelieferte neue Sachen 12 Monate. Von dieser Verkürzung der Gewährleistungsfrist ausgenommen sind Schadensersatzansprüche gemäß nachstehendem § 8 (Haftung).

(2) Eine zusätzliche Garantie besteht bei den vom Anbieter gelieferten Waren nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu dem jeweiligen Artikel abgegeben wurde.

## § 7 Auftragsausführung, Druckdaten, Freigabe durch den Kunden

(1) Die Daten sind in den von uns angegebenen Dateiformaten und Druckdaten anzuliefern. Die Inhalte der Datenblätter sind zwingend zu beachten. Wir führen alle Aufträge, sofern nicht schriftlich, per Fax oder Email etwas anderes vereinbart ist, auf der Grundlage der vom Kunden elektronisch übertragenen Druckdaten aus. Die Druckdaten müssen unter Beachtung der Anweisungen im Leitfaden zur Druckdatenerstellung sowie in der Gestaltungsvorlage erstellt werden. Druckdaten können ausschließlich in den darin angegebenen Formaten entgegen genommen werden.

(2) Der Leitfaden zur Druckdatenerstellung sowie die Gestaltungsvorlage werden dem Kunden zusammen mit der Auftragsbestätigung per Email zugesandt. Der Leitfaden zur Druckdatenerstellung steht darüber hinaus auch als PDF-Dokument auf unserer Website [www.heldforyou.de](http://www.heldforyou.de) zum Download bereit.

(3) Elektronisch übermittelte Druckdaten aller Art durch den Besteller oder durch einen von ihm eingeschalteten Dritten, unterliegen keiner Prüfungspflicht unsererseits. Dies gilt nicht für offensichtlich nicht verarbeitungsfähige oder nicht lesbare Daten oder bei ausdrücklicher Vereinbarung (Profi-Datencheck).

(4) Entsprechen die vom Kunden elektronisch übertragenen Druckdaten nicht unseren Vorgaben, sind wir berechtigt, nicht verpflichtet, eine für die Auftragsbearbeitung notwendige Bearbeitung, insbesondere an den gelieferten oder übertragenen Daten des Kunden, ohne Rücksprache mit diesem selbstständig auszuführen, wenn dies im wirtschaftlichen Interesse des Kunden liegt oder zur Einhaltung des Fertigstellungstermins des Auftrages beiträgt.

(5) Änderungen angelieferter oder übertragener Daten und ähnliche Vor- und Nacharbeiten werden (je Arbeitseinheit von 15 Minuten) entsprechend der dafür aufgewendeten Arbeitszeit gesondert in Rechnung gestellt.

(6) Sofern die gelieferten oder übertragenen Daten des Kunden nicht unseren Vorgaben entsprechen und durch eine entsprechende Anpassung der Druckdaten Fehler an dem Endprodukt entstehen, gehen diese nicht zu unseren Lasten. Der Kunde erklärt ausdrücklich, dass diese Arbeiten auf sein Risiko erfolgen. Eine Reklamation ist folglich ausgeschlossen.

(7) Der Kunde haftet in vollem Umfang für die Vollständigkeit und Richtigkeit seiner übertragenen Daten, auch wenn Datenübertragungs- oder Datenträgerfehler vorliegen, diese aber nicht von uns zu verantworten sind.

(8) Der Kunde übernimmt mit der Übermittlung der Daten die Verantwortung für etwaige grafische, inhaltliche, orthographische oder grammatikalische Fehler und erklärt gleichzeitig, dass die Formulierungen rechtlich einwandfrei sind.

(9) Der Kunde ist für seine Vorgaben und deren Inhalte verantwortlich und erklärt mit der Übermittlung seiner Daten, dass er im Besitz sämtlicher Nutzungsrechte sowie der Rechte zur Veröffentlichung, Weitergabe, Vervielfältigung und Reproduktion der an uns übermittelten Daten ist. Der Kunde haftet allein, wenn mit der Übertragung und Verarbeitung der Daten sowie der Herstellung und Verwendung der Druckwerke Rechte Dritter, insbesondere Urheber-, Marken- oder Patentrechte und dergleichen verletzt werden und auch sonst gegen geltendes Recht (insbesondere Strafrecht, Wettbewerbsrecht und Urheberrecht) verstoßen wird. Wir sind insbesondere nicht verpflichtet, die Inhalte der Aufträge des Kunden zu prüfen und den Entwurf vorher juristisch prüfen zu lassen. Der Kunde stellt uns von allen Ansprüchen Dritter wegen einer diesbezüglichen Rechtsverletzung frei und verpflichtet sich, uns jeglichen Schaden, der uns wegen etwaiger Rechtsverletzung entsteht, zu ersetzen. Hierzu zählen auch etwaige uns entstehende Rechtsverfolgungskosten (Rechtsanwalts- und Gerichtskosten).

(10) Bei Datenübertragungen hat der Kunde vor Übersendung der Daten jeweils dem neusten Stand der Technik entsprechende Schutzprogramme für Computerviren einzusetzen. Der Kunde hat sicherzustellen, dass von seinen übermittelten Daten und Dateien keine Gefahren ausgehen (etwa durch Viren). Sollten uns aus der Verwendung der vom Kunden überlassenen Daten oder Dateien Schäden entstehen, so ist der Kunde, sofern er die Schädigung zu vertreten hat, zum Ersatz der Schäden sowie der hiermit in Zusammenhang anfallenden Kosten verpflichtet.

(11) Die Datensicherung obliegt allein dem Kunden. Wir sind berechtigt jedoch nicht verpflichtet Kopien der Daten anzufertigen. Alle vom Kunden eingebrachten oder übermittelten Druckdaten, insbesondere Vorlagen, Daten und Datenträger, werden über den Zeitpunkt der Übergabe des Endproduktes hinaus von uns nicht archiviert.

(12) Zudem behalten wir uns vor, rassistisch, politisch und individuell diskriminierende Textinhalte einer besonderen Prüfung zu unterziehen und die Produktbestellung entsprechend abzulehnen.

## § 8 Haftung

(1) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (so genannter Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig ist. Vorliegend ist dies zum Beispiel die Überlassung einer mangelfreien Sache.

(2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(3) Die Einschränkungen der Abs. 1 und zwei gelten auch zu Gunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

## § 9 Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen

(1) Handelt es sich um einen Fernabsatzvertrag, gilt nachstehender § 10 (Widerrufsbelehrung für Waren), wenn der Kunde Verbraucher ist.

(2) Fernabsatzverträge sind Verträge, bei denen der Unternehmer oder eine in seinem Namen oder Auftrag handelnde Person und der Verbraucher für die Vertragsverhandlungen und den Vertragsschluss ausschließlich Fernkommunikationsmittel verwenden, es sei denn, dass der Vertragsschluss nicht im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebs- oder Dienstleistungssystems erfolgt.

## § 10 Widerrufsbelehrung für Waren

### (1) Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (heldforyou GmbH, Himmelgeister Str. 71, 40225 Düsseldorf) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### (2) Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

### (3) Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an die Firma heldforyou GmbH, Himmelgeister Str. 71, 40225 Düsseldorf, E-Mail Adresse: info@heldforyou.de.

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*) \_\_\_\_\_

Bestellt am (\*)/erhalten am (\*) DD.MM.YYYY / DD.MM.YYYY

Name des/der Verbraucher(s) \_\_\_\_\_

Anschrift des/der Verbraucher(s) \_\_\_\_\_

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) \_\_\_\_\_

Datum DD.MM.YY

### (4) Ausschluss des Widerrufsrechts

In folgenden Fällen können Sie Ihren Vertrag nicht widerrufen:

- bei Verträgen zur Lieferung von Waren (z.B. Klebematten), die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch Sie maßgeblich ist oder
- bei Verträgen, die eindeutig auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind (z.B. Pads mit persönlichen Texten oder Motiven).

## § 11 Schlussbestimmungen

(1) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.

(2) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

Ende der Allgemeinen Geschäftsbedingungen